

Workshop Waldseebad

Vereinsheim Gaggenau
17. März 2018

ERGEBNISSE



18.04.2018 Verwaltung



Workshop**Teilnehmer**

- ❖ **Gruppierung:**
- ❖ Freundeskreis
- ❖ Mitglieder / interessierte Bürger
- ❖ Lebenshilfe
- ❖ DLRG (Anforderungskatalog)
- ❖ TBG Schwimmabteilung
- ❖ AKTF



Workshop **Vorgehensweise**

3 Themenbereiche:

- ❖ **„Wassererlebnis Welt“ + Schwimmen + Sport**
- ❖ **Freizeit + Spiel + Spass**
- ❖ **Familie + Erholung + Infrastruktur**

➤ **Einteilung in drei Gruppen**

➤ **Jede Gruppe jedes Thema je 15 Min Ideensammlung**

(5 Min Rotation und Stärkung) ca. 60-90 Min

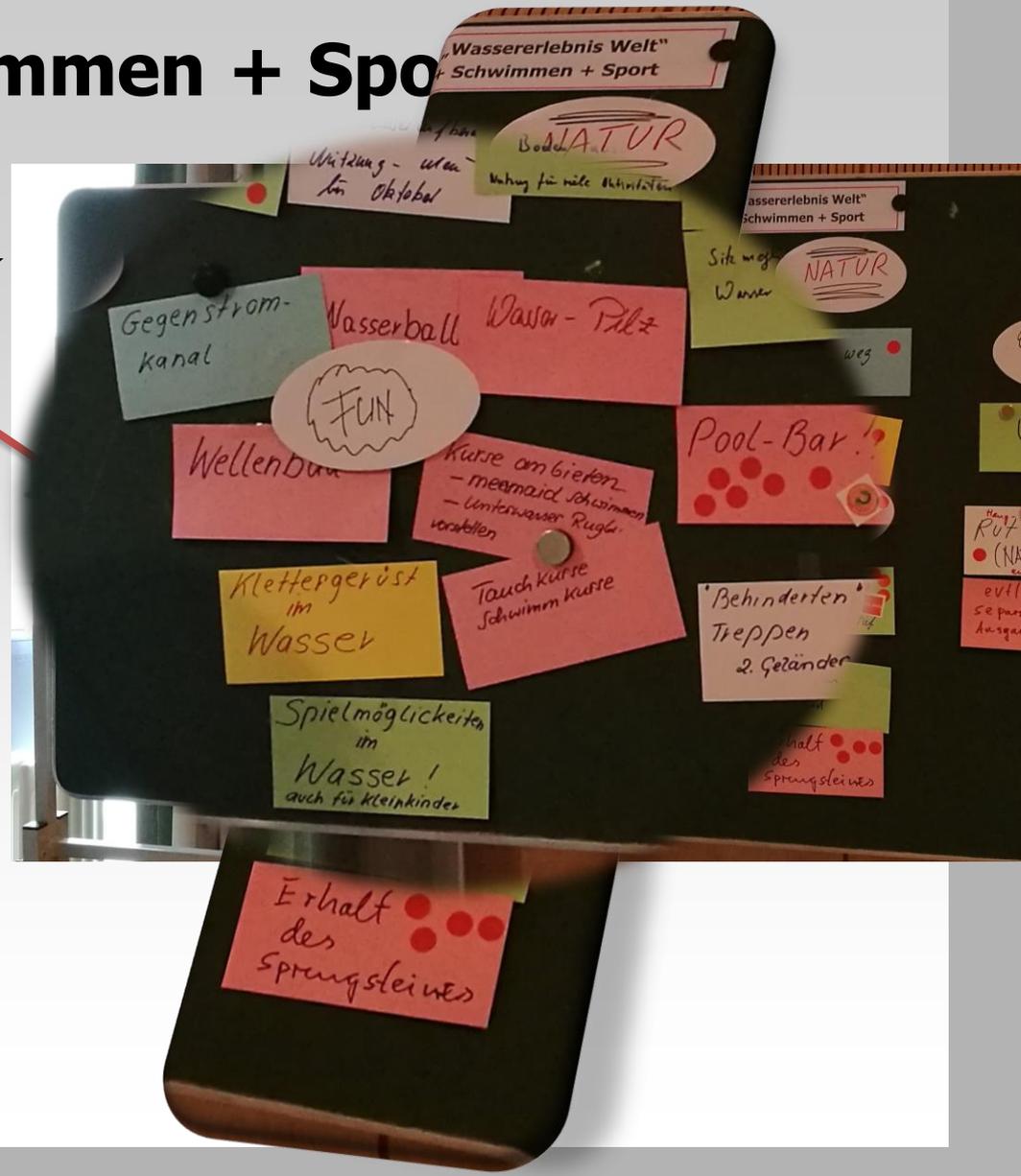
➤ **Priorisierung** (5 Punkte je Teilnehmer & Spezial Punkte für Interessenvertreter)

➤ **Zusammenfassung und Abschlussdiskussion**



Wassererlebnis + Schwimmen + Sport

- **Erlebnis: Ja – aber kein Funpark**
 - KEINE Grotte !
 - Sprungfelsen
 - Rutsche angepasst an Natur (keine Plastikröhre)
- Großes Naturbecken (50 m Bahnen)
- Technisches Bad > wettkampfe geeignet
25m Bahnen (DSV-Norm)
- Bis zu 3,5 m Wassertiefe (Tauchtraining)





Familie, Erholung, Infrastruktur

➤ Familiengerechtes Bad - Generationenbad

- Ausbau des Kinderbereiches (Einbindung des Bachlaufes?)
- Sanitärerweiterung (2. Station im hinteren Bereich mit Wickelraum)
- Schaffung von ausreichend Schattenplätzen
- Erhaltung, Vergrößerung Kinderbecken

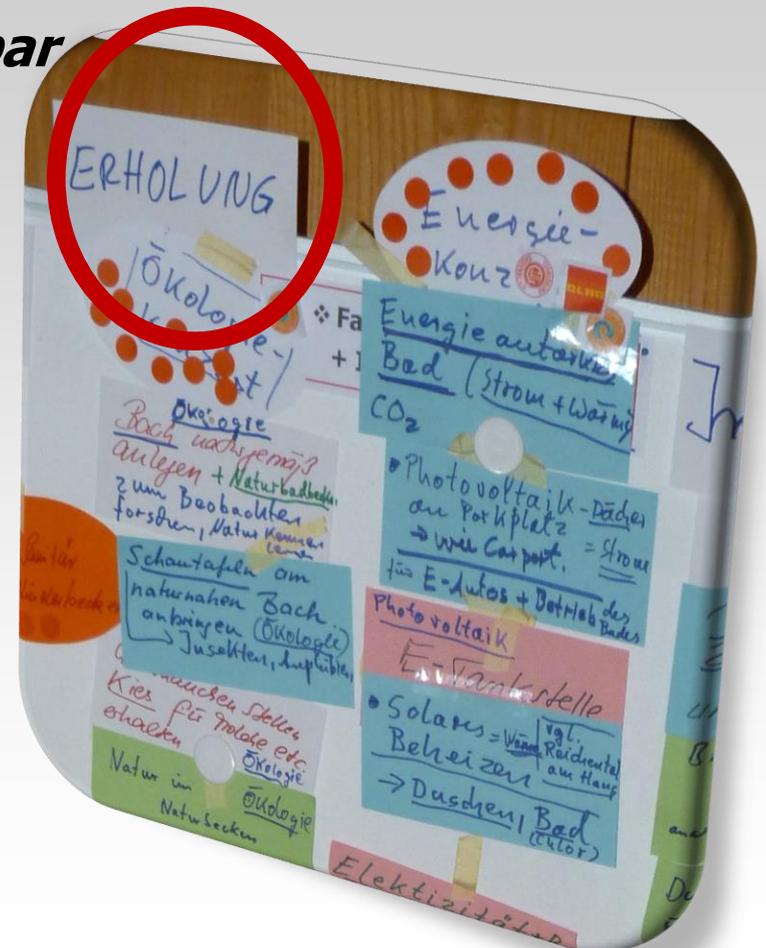




Familie, Erholung, Infrastruktur

➤ Ökologiekonzept – erlebbar- erlernbar

- Bach natürlich anlegen und einbinden in Spielplatzbereich
- „Lernpfad für Insekten / Pflanzen
- Ergänzen mit Erklärungstafeln
- Charakteristik des Waldseebad als Naturbad herausstellen

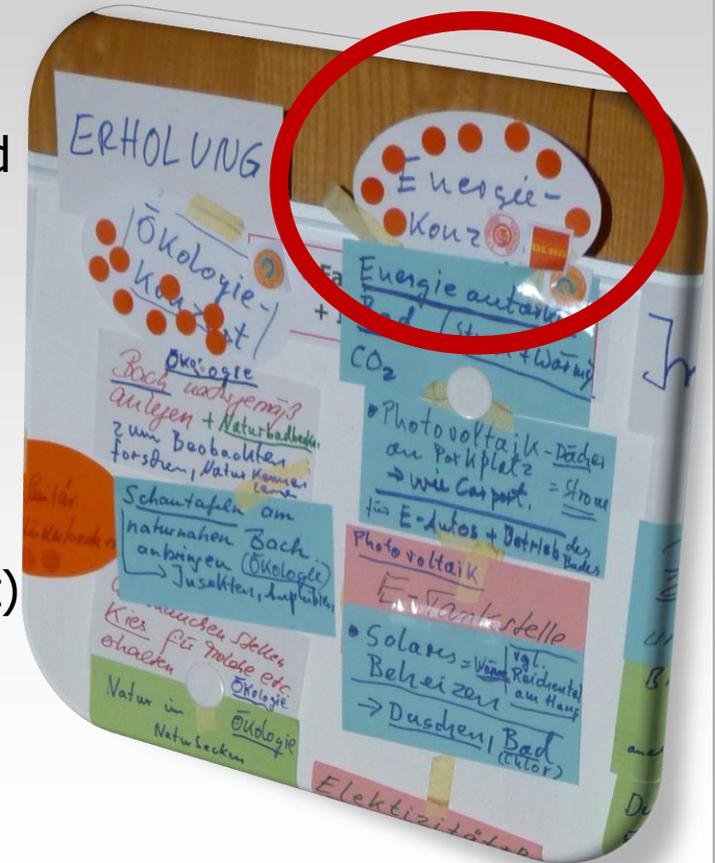




Familie, Erholung, Infrastruktur

➤ Energiekonzept – zeitgemäß, zukunftsorientiert

- Energie (teil-)autonomes, umweltschonendes Bad für Strom und Wärme
 - Photovoltaik Anlage als Sonnenschutz auf dem Parkplatz mit gleichzeitiger Bereitstellung für e-Mobility (e-Auto, e-Bike, WoMo)
 - Solares Beheizen (Verlängerung der Nutzungszeit) des Technikbades und Duschen
- Vgl. hierzu auch Lösung in Reichental am Hang





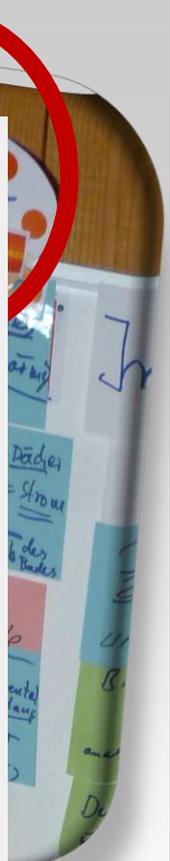
Familie, Erholung, Infrastruktur



Die Solarbeheizung sorgt auch in dieser Höhe immer für eine angenehme Wassertemperatur.



Homepage Reichental





Familie, Erholung, Infrastruktur

➤ Kioskkonzept – *bedarfsorientiert, ansprechend*

- Verlegung des Kiosk in heutigen Bereich der Badeaufsicht
Vorteil: mehr Platz, längerer Sonnenschein, Nähe zu Sanitär
(Badeaufsicht zentraler an Becken vgl. z.B.: Schöllbronn)
- Ausstattung mit „Naturmöbel“ –
Schaffung einer „Lounge/Beach Atmosphäre“
- Attraktives gastronomische Angebot (z.B. mit Tagesessen)
- Synergien mit Restaurant evaluieren
- Verleihung von Sonnenschirmen & Liegen (organisiert)

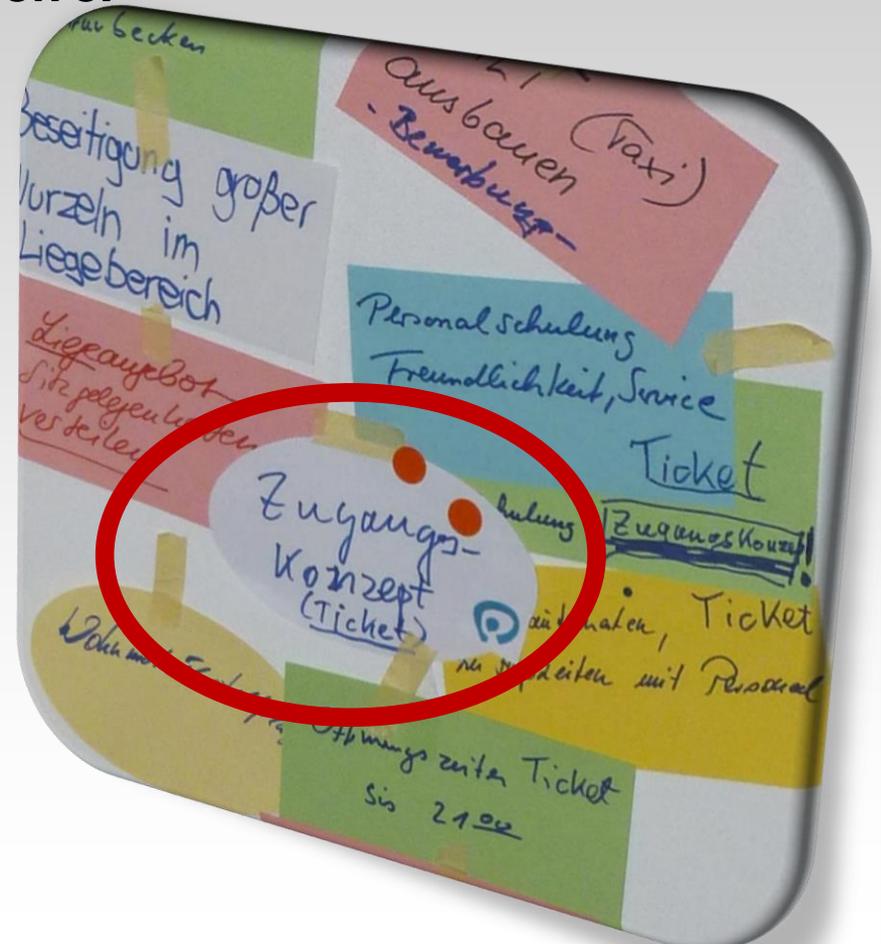




Familie, Erholung, Infrastruktur

➤ Zugangskonzept – flexibel, barrierefrei

- Erweiterte, flexiblere Öffnungszeiten
- Automatisierter Zugang zu Randzeiten
- Barrierefreies Bad für alle Bereiche:
 - Eingang
 - Badebecken
 - Sanitär
 - Kiosk





Familie, Erholung, Infrastruktur

➤ ÖPNV & Verkehrs Konzept – *bedarfsgerecht, vorausschauend*

- Beibehaltung AST (Pendelverkehr in Hochsaison?)
- Schaffung von ausreichend Parkraum & e-mobility-fähig (Auto & Rad)
- WoMo Stellplätze
- Einbahnregelung / Schaffung zweiter Abfahrtsmöglichkeit

oder

Ausbau der vorhandenen Zufahrtsstraße
(Rettungswege!)





Familie, Erholung, Infrastruktur

➤ Marketingkonzept – „Teil vom Ganzen“

- Beschilderung
- Web-Cam
- Überregionale Vermarktung (Naherholung)
- Weiteres Highlight der Achse.....



mu se um



Kurpark

Traischbachtal

Waldseebad



Zum Schluss

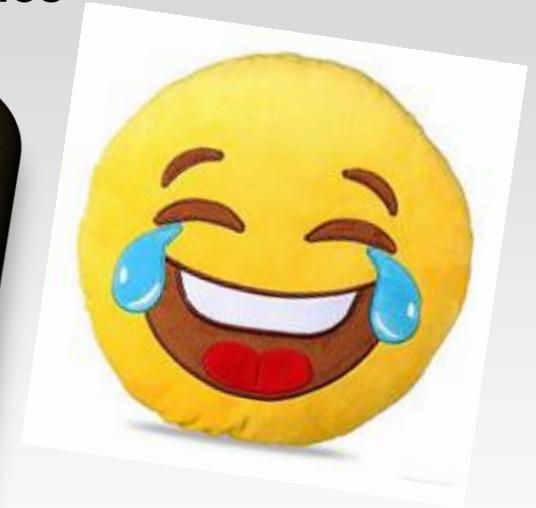
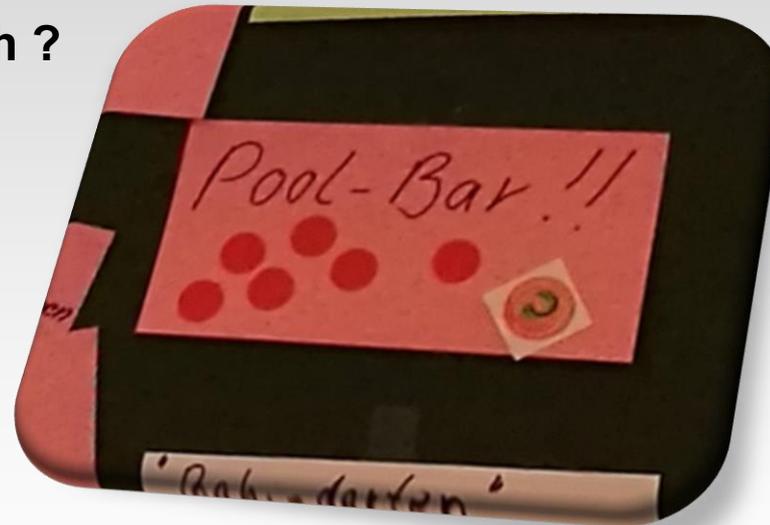
Vergangenheit :

Kontroverse Diskussion Technik-Bad <> Naturbad

Zukunft:

Gemeinschaftliches Genießen unseres **Waldseebades**

... und wo trifft man sich ?



.... das verbindende Element zwischen „**Technik**“ und „**Natur**“

Zusammenf

- # Konzepte
- Sport & Schwimmen
 - Familie
 - Ökologie
 - Energie
 - Zugang
 - Verkehr
 - Marketing





Weitere Schritte ...

Wir wollen mit Verwaltung, Gemeinderat und Planer
in einen konstruktiven Dialog treten um das

Wünschenswerte

mit dem

Machbaren

in Einklang zu bringen !



Kommunikation der Ergebnisse

19./20.03.	Presseberichte BT & BNN
05.04.	SPD Fraktion
16.04.	CDU Fraktion
18.04.	BM / Verwaltung
19.04.	Grüne
i.V.	FWG
Angefragt	FDP



Weitere Schritte ...

Überlegungen:

1. Zeitplan für „2020“ kritisch
2. Planungsstand derzeit (für uns) „unklar“
3. Wie sieht das Briefing für die Planer aus?
4. Sind die von uns erarbeitenden Konzeptansätze berücksichtigt?
5. Wir halten die umgehende Einrichtung einer fokussierten Projektgruppe zur Erstellung eines Lastenheftes für sinnvoll und notwendig.
6. Zusammensetzung Projektgruppe:
 - a. Vertreter Vereine (DLRG, TBG, ...)
 - b. FKW
 - c. Verwaltung
 - d. Planer



Vielen Dank !